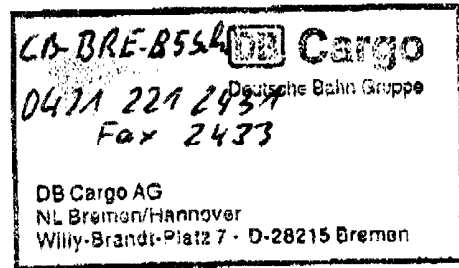


Verladerichtlinien

Band 1 Grundsätze



Gültig vom 01.01.1999 an

z. H. Herrn Michael

Fax 0441 8859199

M. F. G.

zu beziehen:

- a) unmittelbar von der DB Anlagen und Haus Service GmbH, Deutsche Bahn Gruppe, Druck und Informationscenter, Logistikcenter, Kriegsstraße 1, 76131 Karlsruhe
Fax Telekom (07 21) 9 38 30 79
- b) durch Vermittlung des KundenServiceZentrums (KSZ) in Duisburg oder der Niederlassungen von DB Cargo

Artikel-Nr.: D306/IIBd1

Keile

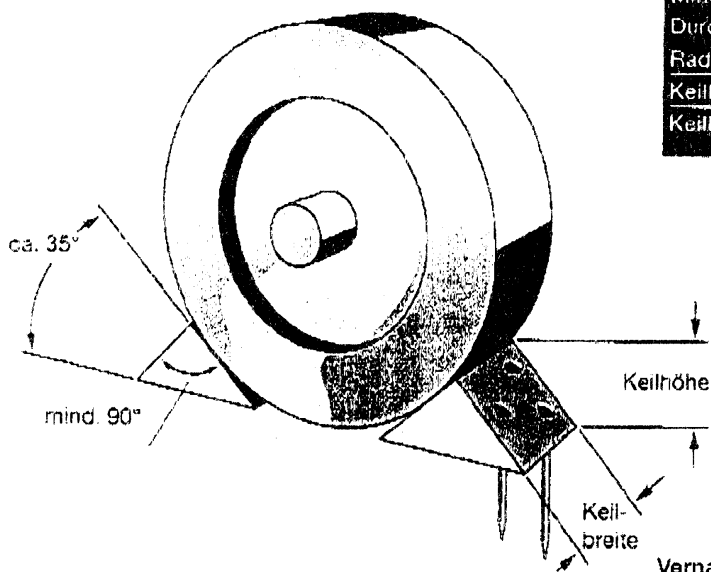
(zum Sichern von Gütern,
die rollen können)

Beschaffenheit

- gesundes Holz (mindestens Güteklasse III nach Euro-Norm), vorzugsweise Fichte oder Kiefer,
- rechteckiger Querschnitt,
- Keilwinkel in Rollrichtung der Räder etwa 35°,
- Keilwinkel gegenüber der Auflagefläche 90°,
- Quersicherung durch Festlegehölzer.

Mindestabmessungen der Keile:

Durchmesser des Rades (bis cm)	90	100	110	120	140	160	180	200
Keilhöhe (cm)	12	13	14	15	18	20	23	25
Keilbreite (cm)	8	9	10	10	12	14	16	17



Vernageln auf dem Wagenboden

Nägel müssen

- senkrecht eingeschlagen werden, mindestens 4 cm tief in den Wagenboden eindringen und die Keile mindestens 5 cm durchdringen.

Erforderliche Anzahl der Nägel pro Keil:

1 Achse

- 2 verkeilte Räder -

Gewicht des Ladegutes bis	2 t	3 t	4 t	5 t	6 t
Anzahl der Nägel pro Keil	2	3	4	5	6

2 gleichmäßig belastete Achsen*

- 4 verkeilte Räder -

Gewicht des Ladegutes bis	4 t	6 t	ab 6 t Stahldornkoile
Anzahl der Nägel pro Keil	2	3	

* Bei ungleichmäßig belasteten Achsen sind für die Verkeilung der stärker belasteten Räder die Werte der Tabelle für 2 verkeilte Räder anzuwenden.